Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 52 (1901)

Heft: 12

Artikel: Die Kandelaber-Tanne von Pré de Joux (Waadtländer Jura)

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-766209

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lösung dieser schwierigen Aufgabe sollen wir deswegen nicht verzweifeln. Es wird sich auch ein Weg finden lassen, um die bis jetzt noch etwas verworrenen, rechnerischen Verhältnisse des Plenterwaldes einer mathematischen Interpretation mehr zugänglich machen zu können.

Alsdann dürfte die Méthode du contrôle das werden, was sie jetzt schon gerne sein möchte, nämlich in That und Wahrheit eine Méthode du contrôle.

Die Kandelaber-Tanne von Pré de Joux (Waadtländer Jura).

(Zur Abbildung.)

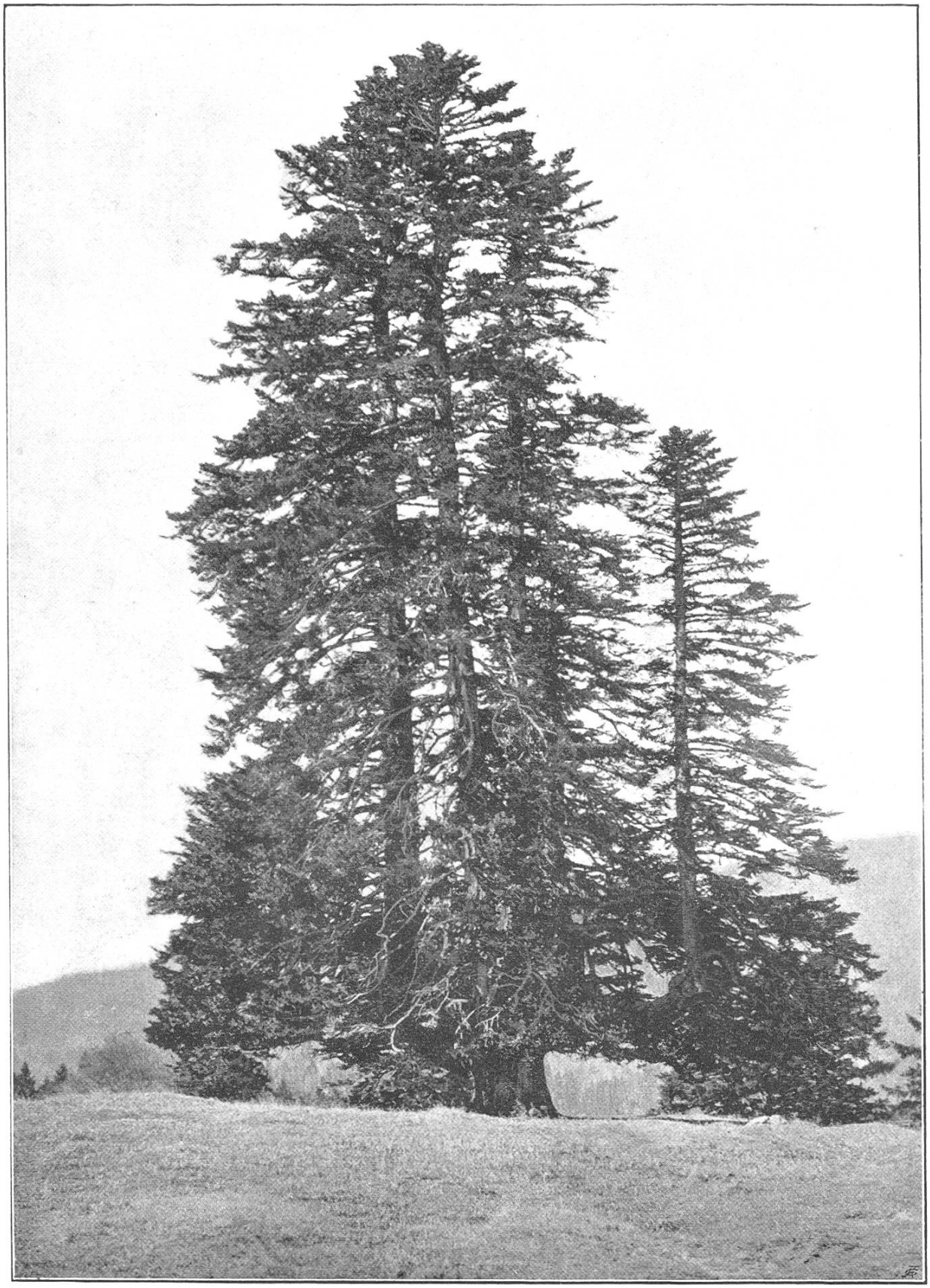
Wenn Behörden und Private es sich mit vollem Rechte, wie uns scheint, angelegen sein lassen, bemerkenswerte Bäume durch Wort und Bild weitern Kreisen bekannt zu machen, so dürfte es wohl dieser Zeitschrift ebenfalls gestattet sein, einzelne alte Tannen, die noch unsere Berge zieren, in Abbildung vorzuführen.

Diejenige an der Spitze dieses Heftes stellt eine Weißtanne auf der Weide Pré de Joux, Eigentum der Gemeinde Mont-la-Ville, Kanton Waadt, dar. Leider ist der Baum im Sommer 1898 vom Blitz so beschädigt worden, daß er nach und nach einging und letztes Jahr gefällt werden mußte. Er stund, 1195 m. ü. M., in der Nähe der Paßhöhe von Molendruz, welche aus dem Bezirk Cossonay über die vorderste Jurakette nach Le Pont im Jouxthal hinüberführt.

Der Stamm besaß in Brusthöhe 1,45 m. Durchmesser. Etwas darüber teilte er sich in mehrere horizontal abstehende Arme, die, sich plötzlich aufrichtend, den 28 m. hohen Mutterstamm mit ihren normal verzweigten Nebenstämmen umgaben, wie wenn sie ihn gegen die Unbillen des rauhen Klimas hätten schützen wollen.

Derartige ungewöhnliche Bäume werden in unsern gleichaltrigen und regelmäßig durchforsteten Beständen immer seltener. Schon in den letzten 50 Jahren hat sich ihre Zahl sehr bedeutend vermindert und nach einem weitern halben Jahrhundert werden unsere Nachkommen diese Veteranen des Baumwuchses kaum mehr kennen. Um so mehr Veranlassung haben wir, ihr Andenken der Nachwelt zu erhalten.

(Nach Hrn. A. Puenzieux, Chef des waadtländischen Forstdienstes im Auszug übersetzt.)



Phot. A. Puenzieur.

Kandelaber-Tanne von Pré de Joux,
am Paß von Molendruz, 1195 m. ü. M. (Waadtländer Jura).